



Winmagic SecureDoc Enterprise Server 4.3.1

Entscheidungskriterien

CRYPTAS it-Security GmbH

Modecenterstrasse 22/B2
A-1030 Wien

www.cryptoshop.com
www.cryptas.com

Aktuelle Version und deren Leistungsparameter

Die aktuelle Version von SecureDoc Enterprise Server ist 4.31 SR2
(<http://www.winmagic.com/solutions/securedoc-ent.html>)

SecureDoc Enterprise Server ist ein leistungsstarkes System zur Verwaltung der Installation und Konfiguration der Festplattenverschlüsselungssoftware von Winmagic. Hier können von einem zentralen Punkt, mit wenig Aufwand, angepasste Installationspakete erstellt, Einstellungen verteilt und der Zugriff auf verschlüsselte Ressourcen geregelt werden.

Die zu SecureDoc Enterprise Server gehörende Client Software ermöglicht höchsten Schutz der Informationen eines Unternehmens, indem sie auf Festplatten von Notebooks, PDAs, Desktop Computern und Servern, sowie auf Wechselmedien wie USB Speicherchips oder CD/DVD verschlüsselt werden können. Darüber hinaus bietet SecureDOc optional auch die Möglichkeit, den Zugriff auf verschlüsselte Informationen durch stärkste (darüber lässt sich streiten) Authentisierungstechnologien, wie etwa biometrische Systeme, zu schützen.

SecureDoc genügt folgenden Zertifizierungen:

- FIPS 140-1 Level 2 certification
- FIPS 140-2 Level 1 & 2 certification (Cert # 698 & 699)
- NSA zertifiziert zur Nutzung für "SECRET data" in US Regierungsbehörden
- HSPD-12 Initiative (US State Department and Homeland Security)
- „AES validation" von NIST (National Institute of Standards and Technology – USA)

Verschlüsselungsstärke: AES 256 (Advanced Encryption Standard mit 256 bit Schlüssellänge)

Zugriffsschutz (Authentisierung vor dem Zugriff auf verschlüsselte Informationen):

- Benutzername + Passwort
- RSA Token
- Smartcard /Smart Token - Digitales Zertifikat mit PIN
- Smartcard /Smart Token - Digitales Zertifikat mit biometrischer Erkennung

Einsatzmöglichkeiten im Unternehmen:

- Schutz der Informationen auf mobilen Geräten wie Notebooks und PDAs durch Festplattenverschlüsselung / Partitionsverschlüsselung und Preboot Authentisierung
- Schutz der Informationen auf Standgeräten und Servern durch Festplattenverschlüsselung
- Einrichten sogenannter „Sicherer Zonen" – verschlüsselte Bereiche auf besonders geschützten Servern (Beispiel HR Abteilung)
- Verschlüsselung von CD/DVD Medien (kann bei Bedarf auch erzwungen werden)
- Verschlüsselung von USB Speichermedien (kann bei Bedarf auch erzwungen werden)
- Verschlüsselung einzelner Dateien und Ordner
- Sicheres Übermitteln von verschlüsselten Dateien oder Ordner an externe Personen besonderen Vertrauens (Kunden, Rechtsanwälte) mittels „Selfextractor".

Verwaltungsaufwand

SecureDoc Enterprise Server löst das Hauptproblem jeder Verschlüsselungstechnologie: Das Verwalten der Zugriffe berechtigter Personen auf geschützte Informationen. Dazu sind bei SecureDoc Enterprise Server nur minimale Eingriffe in die bestehenden Systeme notwendig

Aufwände im laufenden Betrieb:

- Backup der SES Datenbank – System Administrator
- Im Bedarfsfall: hinzufügen von Benutzerberechtigungen zu Geräten - Helpdesk
- Im Bedarfsfall: wiederherstellen von vergessenen Passwörtern oder verlorenen Token – Helpdesk
- Im Bedarfsfall: entsperren von gesperrten Geräten – Helpdesk
- Im Bedarfsfall: vorbereiten von verschlüsselten Medien

Aufwände vor und während der Inbetriebnahme:

- Erstellen eines Konzeptes (Architektur, Verteilung der Dienste, Einsatz der Funktionalitäten, Authentisierung, Verschlüsselung, Verteilung der Berechtigungen, Passwort/Token Recovery, Benutzersupport) - Senior System Engineer
- Installation der Server Software - System Administrator
- Erstellen von angepassten Client Paketen und Profilen - System Administrator
- Rollout der Client Software (über ein vorhandenes Software Verwaltungssystem oder manuell) - System Administrator / Helpdesk

Auswirkungen auf die Benutzer:

- Optional: Der Benutzer muss sich vor dem Start seines Notebooks oder PDAs anmelden - ohne Anmeldung ist der Start des Gerätes nicht möglich.
- Optional: Der Benutzer muss ein Wechselmedium (CD/DVD oder USB Speicherchip) vor dem Gebrauch verschlüsseln

Lizenzierungsmodell für den SecureDoc Enterprise Server (SES)

Die Lizenzierung von SecureDoc und SecureDoc Enterprise Server basiert auf Client Lizenzierung. Es werden vorrangig Lizenzen für Clients erworben, die der Menge nach gestaffelt angeboten werden. Serverlizenzen müssen gesondert erworben werden.

SecureDoc Enterprise Edition Version 4.3 for Windows 2000/XP/2003/Vista (includes one license of SecureDoc Enterprise Server, additional Servers on request)	1 to 99 licenses
	100 to 499 licenses
	1000 to 1999 licenses
	2000 to 2999 licenses
	3000 to 4999 licenses
	5000+ licenses

In die Lizenzen sind auch Updates und technischer Support für Dauer eines Jahres inkludiert.

12 Months of Software Updates & Technical Support - Phone in or e-mail Service
 Technical Support hours: 9 AM - 5 PM (Eastern Standard Time Zone, EST)

Für genauere Informationen bezüglich der Preise wenden Sie sich an:

CRYPTAS it-Security GmbH
Modcenterstrasse 22/B2
A-1030 Wien, Austria
T +43 (1) 798 96 96 – 0
F +43 (1) 798 96 96 – 99
info@cryptas.com

www.cryptoshop.com
www.cryptas.com